



überparteiliche
Bürger*innen-Initiative
Wahlrechtsreform zur
Vorarlberger
Landtagswahl 2024

EINLADUNG ZUM UTOPIERAT^{*)}

für die Menschen aus der Community der Tage
der Utopie 2021

SAMSTAG, 08. Mai 2021

10:00-17:00 UHR

6850 DORNBIRN | FRÜHLINGSTRASSE 11

DER UTOPIERAT im Rahmen der **BI | FAIRE WAHLEN** erarbeitet - angeleitet durch einen offenen Diskussionsrahmen - ein erstes Modell für die Vorarlberger Landtagswahl 2024, das den Kriterien „Chancengleichheit“ und „fair“ entspricht.

Der Tag wird in einer diskussionsfreudigen Atmosphäre gestaltet und fachlich moderiert. Das Ergebnis dient später als Tischvorlage für den Reformkonvent (*siehe Rückseite*), welcher im Jahr 2023 geplant ist.

BITTE UM IHRE ANMELDUNG UNTER:

<http://demokratieaufaugenhoehe.com>

oder per eMail:

konrad.steurer@diefaehre.at

oder telefonisch unter: **+43|650|2311315**

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre utopischen Ideen für eine demokratische Zukunft der Fairness und Chancengleichheit mit uns teilen.

Für die **BI | FAIRE WAHLEN**

Konrad Steurer MSc | Koordination

*) **DER UTOPIERAT** setzt sich aus demokratiebewussten Menschen zusammen. Ihr gemeinsames Interesse ist die Beschäftigung mit Fragen einer besseren Zukunft und den Wegen dorthin, sowie die gesunde Weiterentwicklung unseres demokratischen Systems. Die Zahl der Mitwirkenden ist auf 12 Personen begrenzt.

AUSGANGSPUNKT ist die Sorge über die aktuelle Situation unserer Demokratie: Skandale, Korruption und „Wahlschlachten“, die viele Menschen abschrecken (40-50% und mehr Nichtwähler*innen,...). Parteipolitik scheint über dem Wohl der Menschen zu stehen. In der Wahlauseinandersetzung wird Geld immer mehr zum Mittel des Machtgewinns. Die Gremien, in denen Politik stattfindet, wirken stark verkrustet. Bewegung durch neue Impulse und Initiativen kommt kaum vor. All dies überlagert eine inhaltliche Entwicklung unseres Landes, die fähig und willens wäre, den massiven Herausforderungen unserer Zeit konstruktiv zu begegnen.

ZIEL & ZWECK dieser Bürger*innen-Initiative ist es also eine gesetzlich fundierte Situation herzustellen, die eine Wahlauseinandersetzung auf Augenhöhe ermöglicht und Chancengleichheit allen wahlwerbenden Gruppierungen bietet. Damit unsere Demokratie sich immer wieder erneuern kann und lebendig bleibt. Im Vorhaben der überparteilichen **BI | FAIRE WAHLEN** geht es um die kommende Landtagswahl 2024 und um das passive Wahlrecht (also gewählt werden zu können). Und es geht um demokratiepolitische Ansprüche der Menschen, die sich eine sinnvolle, informative, ehrliche und faire Wahlwerbung wünschen.

DIE UMSETZUNGSSTRATEGIE der überparteilichen **BI | FAIRE WAHLEN** erfolgt nach einem konsequenten Bottom-up Verfahren:

- > Es werden in 2 Phasen Bürger*innen aus Vorarlberg eingeladen (in den Utopierat & den Demokratie-Bürger*innenrat), jeweils ihr entsprechendes Wahlrechtsmodell zu entwickeln, das den Kriterien „Chancengleichheit“ und „fair“ entspricht.
- > In einer 3. Phase wird zusammen mit Vertreter*innen der etablierten Parteien, Expert*innen und engagierten Bürger*innen (Reformkonvent) als Synthese aus den beiden zuvor entwickelten Modellen ein Entwurf gestaltet, der letztlich einen Gesetzestext ermöglicht, welchen der Vorarlberger Landtag im Herbst 2023 beschließen möge.

Weitere Informationen auf:

<http://demokratieaufaugenhoehe.com>